



## Rotbäckchen Mama Eisen +

Artikelnummer	201650
PZN	01346054
Verkehrsbezeichnung	Nahrungsergänzungsmittel mit Eisen und Vitamin C
Zutaten	Weißer Traubensaft, Erdbeermark (20 %), Aroniasaft, Traubensüße, Holundersaft, Brombeersaft, Eisen(II)gluconat, Vitamin C
Flaschen- /Packungsinhalt in ml	450
Bio-Zertifizierung	nein
Öko-Kontrollstelle	nein
Vegan	ja
<b>Nährwertdeklaration:</b>	
kkcal	70
kJoule	298
Fett in g	<0,5
gesättigte Fettsäuren in g	<0,1
Kohlenhydrate in g	17
davon Zucker in g	17
Ballaststoffe in g	<0,5
Eiweiß in g	<0,5
Salz in g	<0,01

Vitamine in 100 ml / Anteil der Referenzmenge gemäß Europäischer Union (NRV): Eisen: 17mg/121%, Vitamin C: 73mg/91%

Tagesportion:	Empfohlene tägliche Verzehrsmenge: 2 x täglich 15 ml = 30 ml (Tagesportion) Dosierungsempfehlung für Schwangere und Stillende: Schwangere: 3 x täglich 30 ml Stillende: 2 x täglich 15 ml
Aufbewahrung	Bitte die Flasche vor Gebrauch gut schütteln. Nach Anbruch im Kühlschrank aufbewahren und innerhalb von 3 Wochen verbrauchen.
Verwendung / Zubereitung	Verzehrempfehlung: Schwangere trinken 3 x täglich 30ml; Stillende trinken 2 x täglich 15ml.
Marketingtext:	Rotbäckchen Mama Eisen+ ist ein Nahrungsergänzungsmittel auf der Basis natürlicher Zutaten. Die bedarfsgerechte Dosierung hilft, den Mehrbedarf an Eisen in der Schwangerschaft (15 mg) und Stillzeit (5 mg) zu decken. Die über den Tag verteilte portionierte Zufuhr wirkt sich positiv auf die Verträglichkeit aus. Die Beschränkung auf wenige Zutaten reduziert das Allergenrisiko. Leckere Fruchtsäfte und Erdbeermark sorgen für einen angenehmen, rein natürlichen Geschmack.
Highlights	Für den Mehrbedarf an Eisen in der Schwangerschaft und Stillzeit  Mit gut verfügbarem Eisen und resorptionsförderndem Vitamin C  Gut bekömmlich
Ernährungshinweis	Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung verwendet werden. Die empfohlene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden. Für kleine Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht einnehmen bei Eisenspeicherkrankheit. Wir empfehlen eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.
Datenstand:	03.04.2018